

# **Aus dem Gemeinderat**

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 24.06.2020**

### **Baugesuche**

Zu folgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat einstimmig das erforderliche Einvernehmen:

- a) Flst. 265/1, Gemarkung Lippach  
\*Errichtung Schuppen und Hühnerstall mit Freigehege
- b) Flst. 144/11, Gemarkung Reichenbach  
\*Sanierung und Erweiterung zum Zweifamilienhaus mit Wiederaufbau des Dachgeschosses und Errichtung zweier Gauben
- c) Flst. 219/10, Gemarkung Lippach, Alemannenstraße 1  
\*Anbau eines Carports an bestehende Garage
- d) Flst. 219/3, Gemarkung Lippach, Am Rinnenbach 2  
\*Erstellung Gartengerätehaus in der nicht überbaubaren Grundstücksfläche
- e) Flst. 213/1, Gemarkung Westhausen, Dalkinger Straße 42  
\*Anbau Garage, Neubau Garage
- f) Flst. 955/2, Gemarkung Westhausen, Mühlstraße 20  
\*Bau eines Einfamilienwohnhauses ohne Keller
- g) Flst. 286/1, Gemarkung Westhausen, Dr.-Rud.-Schieber-Straße 16  
\*Anbau eines Balkons und Dachgaube an bestehendes Wohnhaus
- h) Flst. 183/14, Gemarkung Reichenbach, Erich-Kästner-Straße 10  
\*Neubau eines 4-Familienhauses
- i) Flst. 345/5, Gemarkung Reichenbach  
\*Errichtung eines Carports
- j) Flst. 944, Gemarkung Westhausen  
\*Neubau Heu- und Strohlager
- k) Flst. 83, Gemarkung Westerhofen  
\*Wohnhaus mit Garage und Fahrradabstellplatz

### **Bebauungsplan „Bäumlesfeld“ in Frankenreute**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Knoblauch Frau Bloss vom Büro bloss architektur in Stuttgart.

Frau Bloss erläuterte die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie den Bebauungsplan.

Der Gemeinderat stimmte den Abwägungsvorschlägen, wie vorgeschlagen, zu. Außerdem beschloss der Gemeinderat einstimmig den Bebauungsplan „Bäumlesfeld“ in Frankenreute bestehend aus Plandatei (Plandatum 19.02.2020), Textteil und Begründung mit Datum vom 24.06.2020 als Satzung.

### **Bebauungsplan „Hartbuck Ost“ in Westhausen**

Frau Bloss vom Büro bloss architektur erläuterte auch hier die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie den Bebauungsplan.

Der Gemeinderat beschloss den Bebauungsplan „Hartbuck Ost“ in Westhausen bestehend aus Plandatei (Plandatum 19.02.2020), Textteil und Begründung mit Datum vom 24.06.2020 einstimmig als Satzung und stimmte den Abwägungsvorschlägen zu.

### **Möglicher Radweg zwischen Westhausen und Westerhofen**

Bürgermeister Knoblauch stellte die unterschiedlichen Ansätze zur Realisierung eines solchen Radwegs vor und fasste bisherige Diskussionen und Überlegungen zusammen.

Ursprünglicher Gedanke war es, entlang der Jagst (1,5 km), einen Radweg zu bauen. Aus dem Gemeinderat kam der Vorschlag, einen Radweg auf einer der beiden vorhandenen Gemeindeverbindungsstraßen (Kreuzweg-Badstraße oder Erlenstraße Richtung Sportplatz) auszuweisen.

Die Varianten wurden sowohl vom Gemeinderat als auch durch zahlreiche Beiträge der Bürgerschaft diskutiert.

Der Gemeinderat beschloss, den möglichen Radweg in der nächsten Gemeinderatsitzung erneut als Punkt auf die Tagesordnung zu übernehmen.

Für das weitere Vorgehen wurde entschieden, ein Messgerät zur Verkehrsüberwachung in der Lindenstraße für die Dauer von einer Woche, anbringen zu lassen. Des Weiteren sollen durch die Verwaltung erneut Gespräche mit den Fachbehörden geführt werden und einzelne Fragen geprüft werden.

### **Feststellung der Kostenüber- bzw. -unterdeckung 2018 bei den Wasserzins- und Abwassergebühren**

Stellvertretender Kämmerer Müller erläuterte, dass es 2018 bei der Wasserversorgung zu einer Kostenunterdeckung von rund 12.000 Euro kam.

Stellvertretender Kämmerer Müller erläuterte, dass es 2018 bei der Wasserversorgung zu einer Kostenüberdeckung von rund 24.000 Euro kam, welche durch Mehreinnahmen auf Grund höherem Wasserverbrauch als kalkuliert, entstand.

Beim Schmutzwasser sei eine Kostenüberdeckung von 133.745 Euro und beim Niederschlagswasser eine Kostenunterdeckung von 14.181 Euro zu verzeichnen gewesen.

Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung stellte der Gemeinderat die Kostenüber- bzw. -unterdeckungen 2018 einstimmig fest und beschloss, diese entsprechend der kalkulatorischen Notwendigkeit in den Jahren 2020 bis einschließlich 2023 auszugleichen.

### **Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes**

#### **Regelbetrieb in den Kindertageseinrichtungen**

Bürgermeister Knoblauch informierte, dass ab Montag, den 29. Juni 2020 in den Kindertageseinrichtungen mit dem sogenannten „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ gestartet werden kann.

### **Freibadöffnung**

Des Weiteren teilte Bürgermeister Knoblauch mit, dass die Badesaison im Freibad Westhausen am Dienstag, 30. Juni 2020 beginnt. Die Inbetriebnahme ist dabei an strenge Voraussetzungen der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg geknüpft.

### **Rufbus „StadtLandBus“**

Bürgermeister Knoblauch informierte, dass im Virngrund und im Nördlinger Ries ein neuer „StadtLandBus“ eingesetzt wird. Der Rufbus soll die ländlichen Gemeinden der Region mit den Städten Ellwangen und Bopfingen zu den Zeiten verbinden, in denen es bislang kein Angebot mit öffentlichen Verkehrsmitteln gab. Der "StadtLandBus" kostet dabei immer und für jeden nur einen Euro je Fahrt. Der Fahrgast muss einfach bis zu einer Stunde vor Fahrtwunsch die Hotline kontaktieren und den "StadtLand-Bus" bestellen.

Fahrplan und mehr Infos unter: [www.stadtlandbus-ok.de](http://www.stadtlandbus-ok.de)